

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zu den Erfurter Numismatischen Gesprächen 2018 nach Erfurt einladen zu dürfen.

Die gebotene Plattform für Arbeiten von Nachwuchswissenschaftlern steht in einer langen Tradition numismatischer

Forschung in Erfurt und Thüringen. In den letzten Jahrzehnten Jahren haben nicht zuletzt der Erfurter Münzfreunde e.V. und das Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt diese Tradition fortgeführt. Hinzu kommt die Beschäftigung mit numismatischer Sammlungsgeschichte im Schloss Friedenstein in Gotha.

Aus Anlass des 25. Jahrestags der Veröffentlichung des ersten Bandes der Erfurter Münzblätter organisieren die Erfurter Münzfreunde e.V. und das Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt in diesem Jahr erstmals die ‚Erfurter Numismatischen Gespräche‘. Dies geschieht in der Vorfreude auf spannende Präsentationen und Forschungsfragen.

Wir freuen uns auf Sie!

Prof. Dr. Martin Mulsow
Leiter des Forschungszentrums Gotha



Freitag, der 05.10.2018

Augustinerkloster

16h00

Eröffnung der Numismatischen Tage
Grußworte der Organisatoren

17h15

Stadtrundgang durch Erfurt (fakultativ)

19h00

Abendessen im Restaurant Krömers

Samstag, der 06.10.2018

Universität Erfurt

9h30

Eröffnungsvortrag

PROF. DR. MARTIN MULSOW (GOTHA)

Die ungedruckte erste Münzgeschichte des
mittelalterlichen Sachsens

10h30

Erster Vortragsblock
(Volker Heenes)

PHILIPP SCHWINGHAMMER (LEIPZIG)

Von Göttern und Herrschern – Die Darstellung
altarabischer Herrscher am Beispiel Palmyras,
Hatras und Edessas

HÜLYA VIDIN (FRANKFURT)

Onomastische Untersuchungen zum Fortleben
von karischen Traditionen auf Münzen

11h45 bis 13h00

Mittagspause

13h15

Zweiter Vortragsblock
(Dr. Hans-Jürgen Ulonska)

ANDREA MAYR (WIEN)

Kaiser Ferdinand I. (1793–1875) und die
Medaillen

DANIEL BAUMBACH (ERFURT)

Die Spottmedaillen des Gothaer Medailleurs
Christian Wermuth (1661–1739)

MANUELA MAYER (WIEN)

Im Dienst des Prälaten: der Erfurter Johann
Michael Bockleth als Kunstagent des nieder-
österreichischen Abtes Gottfried Bessel, Stift
Göttweig.

15h00 bis 15h30

Kaffeepause

15h30

Dritter Vortragsblock
(Dr. Matthias Simon)

KATHARINA DEPNER (MÜNCHEN)

Dirndl und Dampfer – Bilder und Symbole auf
bayerischen Notgeldscheinen

ERICH ERKER (SALZBURG)

Ikonographie der Salzburger
Emigrationsmedaillen

MARTIN ULONSKA (ERFURT)

Die Medailleure Fecher und Lutz und ihre
Tätigkeit in Straßburg

19h30

Abendessen im Gasthaus Feuerkugel

Forschungszentrum Gotha

Das Forschungszentrum Gotha ist eine zentrale Einrichtung der Universität Erfurt. Es versteht sich als Forschungszentrum für Kultur- und Wissensgeschichte der Neuzeit und organisiert als Plattform für Gastwissenschaftler und Forschungsprojekte Konferenzen und Vorträge.

Erfurter Münzfreunde e.V.

Die Erfurter Münzfreunde sind seit über 20 Jahre ununterbrochen als ein für wissenschaftliche Zwecke gemeinnützig anerkannter und eingetragener Verein aktiv. In diesem Rahmen werden die Schriftenreihen Erfurter Numismatische Forschungen und Erfurter Münzblätter herausgegeben.

Tagungsband

Die gehaltenen Vorträge werden im Anschluss als Tagungsband in der Schriftenreihe Erfurter Numismatische Forschungen publiziert.

Tagungsgebühren

Vortragende: gebührenfrei

Gäste: 20 Euro

(Studenten, Schwerbehinderte und Rentner erhalten 50% Ermäßigung.)

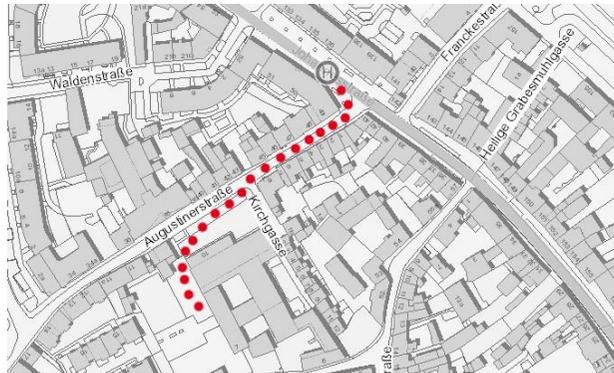
Augustinerkloster

Saal Augustinus

Augustinerstraße 10

99084 Erfurt

Straßenbahn: 1 (Augustinerkloster)



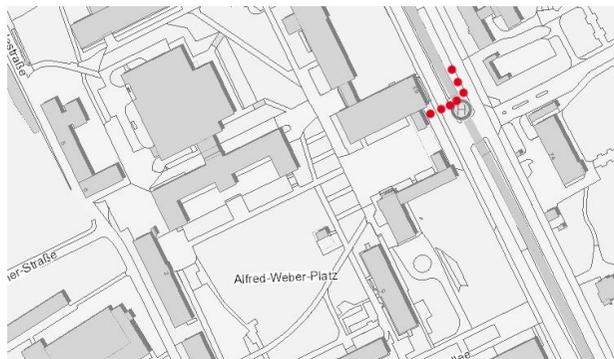
Universität Erfurt

Audimax-Gebäude; Raum 0012

Nordhäuser Straße 63

99089 Erfurt

Straßenbahn: 1 und 2 (Universität)



Erfurter Numismatische Gespräche 2018

05.- 06. Oktober 2018



Erfurter Münzfreunde
e.V.



Universität Erfurt



Forschungszentrum
Gotha